

## ARBEITSPLATZNAHE QUALIFIZIERUNG (AQUA)

Sie sind arbeitslos und wollen einen zertifizierten Ausbildungsabschluss im Rahmen des waff-Programms „Jobs PLUS Ausbildung“ erwerben? Damit das möglich ist, sollten Sie Ihre Teilnahme unbedingt vorab auch mit Ihrer/Ihrem zuständigen AMS-Beraterin / Berater abklären.

Bei Zustimmung sichert Ihnen das Arbeitsmarktservice Wien mit der sog. „Beihilfe zur Deckung des Lebensunterhaltes“ und mit der Beihilfe zu den Kursnebenkosten während einer Arbeitsplatznahen Qualifizierung die finanzielle Existenz.

### Wer?

Diese Beihilfen können arbeitslose Personen erhalten, für die die Arbeitsplatznahe Qualifizierung einen arbeitsmarktpolitisch sinnvollen Weg zum Erwerb eines zertifizierten und überbetrieblich verwertbaren Ausbildungsabschlusses darstellt.

### Wie viel?

Die Höhe der „Beihilfe zur Deckung des Lebensunterhaltes“ entspricht mindestens der Höhe des zustehenden Arbeitslosengeldes bzw. der Notstandshilfe (inklusive allfälliger Familienzuschläge).

Alle FörderungswerberInnen, die eine Beihilfe zur Deckung des Lebensunterhaltes erhalten, sind kranken-, unfall-, und pensionsversichert.

### Wie lange?

Die Beihilfen werden für die Dauer der Arbeitsplatznahen Qualifizierung gewährt.

### Was?

Eine Arbeitsplatznahe Qualifizierung kann nur gewährt werden, wenn

- > eine schriftliche AQUA-Vereinbarung zwischen dem/der FörderungswerberIn und dem AQUA-Betrieb vorliegt, der die praktischen Qualifizierungsinhalte arbeitsplatznahe vermittelt,
- > die theoretische Qualifizierung bei einem externen Schulungsträger absolviert wird,
- > die theoretische und praktische Qualifizierung sowie deren Dauer in einem individuellen Bildungsplan festgelegt sind,
- > theoretische und praktische Qualifizierung zeitlich einem Verhältnis von mindestens einem zu höchstens zwei Dritteln entspricht,
- > die Arbeitsplatznahe Qualifizierung überwiegend in Österreich stattfindet.

### Wo?

Die Beihilfen sind an ein Beratungsgespräch gebunden. Dies erfordert, dass der/die FörderungswerberIn mit dem/der zuständigen BeraterIn der regionalen Geschäftsstelle des AMS Wien rechtzeitig vor Beginn der Ausbildung Kontakt aufnimmt.